

# 3. Sonntag im Jahreskreis

## \*24. Jänner 2021

von Pfarrer Willi Ringhofer.



### **Gedanken zur EINSTIMMUNG:**

Der heutige dritte Sonntag im Jahreskreis wurde von Papst Franziskus im Spätsommer 2019 zum „Sonntag des Wortes Gottes“ bestimmt, zugleich ist dieser Sonntag der Sonntag in der „Weltgebetsoktav zur Einheit der Christen“. Der Vortag zu dieser Oktav ist der „Tag des Judentums“, in dem unsere christlichen Wurzeln liegen, der Tag nach dieser weltweiten Gebetswoche ist das Fest der „Bekehrung des Apostels Paulus“; besser das Fest der „Berufung des Apostels Paulus, ohne dessen Missionstätigkeit das Christentum in der Antike nie diese Ausbreitung erfahren hätte.

**Lied zum BEGINN: GL 396:** Lobt froh den Herrn, ihr jugendlichen Chöre

Gemeinsam machen wir das **KREUZZEICHEN**

Wir bezeichnen ganz bewusst unsere Stirn, wo der Ort der Vernunft und des Denkens ist;  
danach unseren Oberkörper (Herz, Bauch), wo unser Gefühl verortet ist;  
und schließlich unsere Arme, jene Teile unseres Körpers, mit denen wir täglich unsere Arbeit verrichten.

### **LOB GOTTES:**

Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, für das Leben, das du geschaffen hast.  
Die ganze Welt hältst du in der Hand, und wir dürfen dich Vater nennen.

Wir danken dir für deinen Sohn Jesus Christus, unseren Herrn und Bruder. Durch ihn wurde deine Güte in menschlicher Gestalt sichtbar.

In seinem Tod und seiner Auferstehung hast du uns erlöst und uns bleibende Hoffnung geschenkt.  
Er ist das Wort, das uns den Weg weist, er ist die Wahrheit, die uns frei macht.

Wir preisen dich für den Heiligen Geist, der uns zusammenführt und uns als Kirche eint.  
Seine Gaben haben wir empfangen, aus seiner Kraft dürfen wir leben.

Wir danken dir für alle, die den Weg mit uns gemeinsam gehen und ihr Leben mit uns teilen.  
Für alle, die bei uns bleiben in Stunden der Freude, aber auch in Stunden der Not und der Angst.

Wir preisen dich, Herr, unser Gott, durch Jesus Christus, deinem Sohn, im Heiligen Geist. – Amen.

### **GEBET:**

Barmherziger Gott, in deinem Sohn kommen deine Macht und Güte in unsere zerbrechliche Welt.  
Nimm alles weg, was uns von ihm trennt, und lehre uns, ihm, Jesus Christus zu folgen; er lebt und wirkt in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir jetzt und in Ewigkeit. – Amen.

**Wir hören das WORT GOTTES:** (Auszug aus dem Markus-Evangelium, Kapitel 1, Verse 14-20)

In jener Zeit sprach Jesus: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium!

Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihre Netze auswarfen; sie waren nämlich Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Und sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach.

Als er ein Stück weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes; sie waren im Boot und richteten ihre Netze her. Sogleich rief er sie und sie ließen ihren Vagter Zebedäus mit seinen Tagelöhnern im Boot zurück und folgten Jesus nach.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus. – Lob sei dir Christus.

**LIED: GL 386:** Laudate omnes gentes

### **IMPULS:**

- Was bedeutet Umkehr für mich? Verstehe ich es negativ oder sehe ich darin eine Chance täglich, eigentlich immer neu anfangen zu können?
- Jesus ruft die Jünger: Kommt her, mir nach! Die Jünger der Rabbinen gingen hinter ihren Lehrern her. In der Spur Jesu zu gehen, dazu sind wir als Getaufte berufen.
- Die Schüler der Rabbinen wählten ihren Meister aus. Bei Jesus ist es anders: Er wählt seine Jünger aus, damit sie mit ihm gehen und ihm nachfolgen. Und „sogleich“ ohne wenn und aber gingen sie mit ihm.
- Jesus nennt sie „Menschenfischer“, das bedeutet Menschen für Gott zu gewinnen; durch das tägliche Leben, durch unser Verhalten, unser Reden unser Tun.
- Dazu sind die Getauften aller christlichen Konfessionen berufen; Christus im alltäglichen Leben ein Gesicht zu geben, d.h. aus der Freundschaftsbeziehung mit Jesus zu leben.

### **FÜRBITTEN:**

Wir beten für alle Christen auf Erden, dass das Wort Gottes für sie immer ein Wort des Lebens und zum Leben ist, das Hoffnung und Zuversicht schenkt, auch in schweren Stunden.

Wir beten für alle kranken und leidenden Menschen, besonders für die am Coronavirus Erkrankten; schenke du ihnen Gesundheit an Leib und Seele und stärke allen, die ihnen helfen: Familienmitglieder, Ärzt\*inn\*e\*n, Pfleger\*innen, ...

Wir beten für alle Entscheidungsträger in Politik und Wirtschaft, der Medizin und der Forschung, damit sie Schritte gehen zum Wohle der Menschen.

Alle unsere Gedanken, alle Freuden und Sorgen, alles, was uns bewegt bringen wir vor Gott, so wie es uns Jesus gelehrt hat: VATER UNSER ...

### **SEGENSGBET:**

Guter Gott, wir danken dir für dieses gemeinsame Gebet. Es tut gut, deine Gegenwart unter uns zu spüren. Lass uns nun gestärkt durch deine Botschaft in diesen Sonntag und in unserem Alltag gehen. Bleibe bei uns und segne uns – der Vater, der Sohn + und der Heilige Geist. – Amen.

**LIED zum Abschluss: GL 395:** Den Herren will ich loben